



20. Final GM 50 m

PC Fahrwangen entthronte PS Wohlen

-rebi- 48 der 59 teilnehmenden Gruppen der Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft 50 m qualifizierten sich für den Aargauer Final, welcher am vergangenen Samstag auf der Schiessanlage „Im Lostorf“ in Buchs ausgetragen wurde. Da gab es fast nur Sieger, denn 28 der schiessenden Teams dürfen an der Eidg. Hauptrunde mitmachen.

Vor einem Jahr durften die Pistolenschützen von Wohlen mit insgesamt 366 Punkten die Goldmedaille in Empfang nehmen. Heuer schossen sie gleichviel, doch es reichte nur für den zweiten Rang. In der Vorrunde lagen sie noch 9 Punkte vor dem diesjährigen Sieger PC Fahrwangen. Die Schützen Hans-Peter Urech, Harald Baur, Beat Elmer und Lukas Baur schossen das beachtliche Resultat von insgesamt 371 Ringen und nahmen mit Stolz die goldene Siegermedaille entgegen. Vor einem Jahr landete die Siegertruppe aus dem Freiamt noch auf dem 13. Rang. Als dritter schaffte es PC Koblenz noch aufs Podest, 2011 mussten sie sich mit der ledernen Medaille zufrieden geben. Letztes Jahr Silber, in diesem Jahr den fünften Platz, so das Fazit der Schützen von Möriken Wildegg.



Das Siegerteam aus Fahrwangen

Wie vor einem Jahr

Die letzte Gruppe, die sich in diesem Jahr noch für die 1. Eidgenössischen Hauptrunde, die vom 21.6 bis 1.7. geschossen werden muss, qualifizierten, erreichten das gleiche Resultat wie dasjenige Team vor einem Jahr. Wie 2011 lag das höchst Einzelresultat bei 96 Ringen. Dieses Resultat schossen heuer Paolo Carlet und Josef Huser. Hans-Peter Urech, Schütze des Pistolensclubs Fahrwangen, der den Wanderpreis des AGSV in Empfang nehmen durfte, erreichte ein Tagesresultat von 95 Punkten. Das optimale Wetter, es herrschte zwar Regen, doch praktisch kein Wind war vorhanden, trug auch das seine bei zu diesem guten Resultaten.

Viele Gruppen mussten sich abmelden

Die erste Vorrunde haben 31 Vereine mit 59 Gruppen absolviert. Damit ist die Teilnahme fast genau gleich wie letztes Jahr, was ein sehr guter Wert ist! Erschreckend ist dafür jedoch die sehr grosse Zahl von Gruppen, die sich für den Final abmelden musste. Von insgesamt 48 eingeladenen Gruppen nahmen lediglich deren 35 am Final teil!! Das Datum kann in diesem Jahr nicht als Ausrede dienen. Vielmehr ist es offensichtlich, dass viele Gruppen grosse Probleme mit dem Nachwuchs haben. Dies sollte uns allen Ansporn sein, uns aktiv um Nachwuchs zu bemühen!

Gesamtschweizerische Abnahme

Infolge der gesamtschweizerischen Abnahme der Teilnehmerzahlen wurde in



Wurden entthront: die Pistoleure aus Wohlen

diesem Jahr unser Kontingent für die Hauptrunde wieder erhöht. Es dürfen insgesamt 27 Gruppen gemeldet werden! Es gibt heute also fast nur Gewinner unter uns. Diese beängstigend hohe Quote hat den AGSV (und nicht nur uns) aufgeschreckt und wir haben beim SSV interveniert. Der SSV hat unseren Brief positiv aufgenommen und wird für nächstes Jahr den Modus überdenken. Dies wird auch der AGSV tun und überlegt sich für das nächste Jahr Änderungen. Im Raum steht in erster Linie eine Abschaffung der kantonalen Vorrunde, da diese in keiner Weise mehr eine Auswirkung auf die Qualifikation zu den Hauptrunden hat.

Dank den Sponsoren

Wie überall ist auch der Aargauer Schiesssportverband auf Sponsoren angewiesen. Der Verantwortliche der Gruppenmeisterschaften, Christian Schär, verdankte am Absenden der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, der Politrone AG, Muri, dem Swisslos Sporfonds Aargau, Aarau und der Kromer Print AG, Lenzburg ihr Engagement zu Gunsten der Schützen im Aargau. Eine grosse Anzahl Gäste wohnten den interessanten Wettkämpfen bei. Die Durchführung eines solchen Wettkampfes wäre aber nicht möglich, wenn nicht eine grosse Anzahl guter Geister im Hintergrund aktiv wirken würden. Über ein Dutzend Schützen der RSA Buchs haben sich als Funktionäre zur Verfügung gestellt und unter der Leitung von Bruno Baumer für uns gearbeitet.

Höchste Einzelresultate:

- 96 Punkte:

Carlet Paolo, PS Ennetbaden
Huser Josef, SSV Muri

- 95 Punkte:

Urech Hans-Peter, PC Fahrwangen

- 94 Punkte:

Fischer Karl, PS Möriken-Wildegg
Gantenbein Reto, PK Kaiserstuhl
Grossen Dieter, PC Koblenz
Hochuli Klemens, SG Bad Zurzach
Menzel Michael, SSG Brugg-Windisch
Vock Thomas, PS Wohlen
Zelzer Carmen, PS Ennetbaden



Die Pistolenschützen aus Koblenz schafften es auf den dritten Rang.